

PJ-Evaluation

Herbst 2014 - Frühjahr 2015

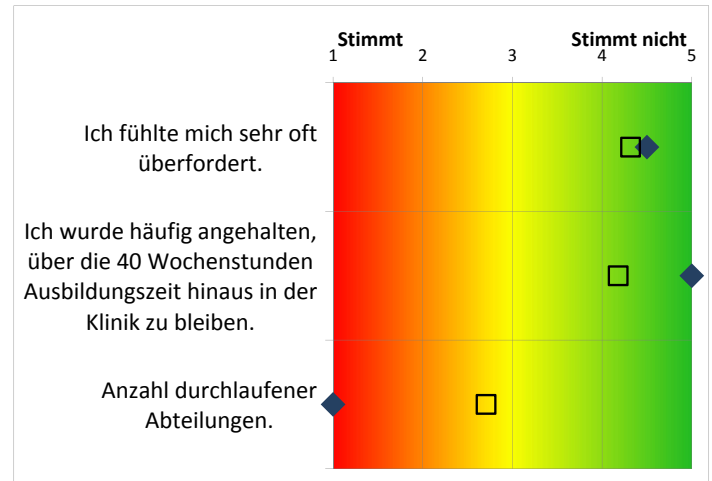
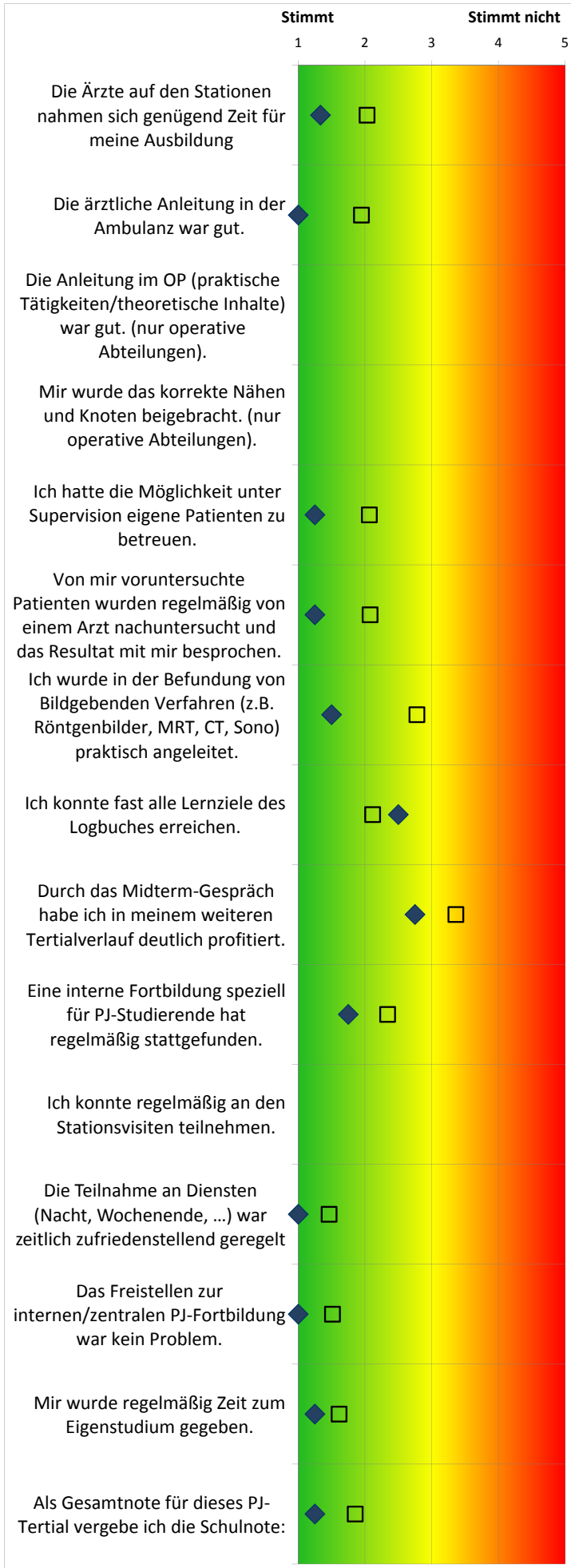
Nachstehend finden Sie die PJ-Evaluation der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Damit wird die Forderung der Approbationsordnung für Ärzte umgesetzt, die Ausbildung zu evaluieren und deren Ergebnisse bekannt zu geben (§3, Abs. 7).

Seit Herbst 2012 ist es an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln für PJ-Studierende verpflichtend, jedes Tertial zu evaluieren. Die von den PJ-Studierenden ausgefüllten Fragebögen bestehen dabei aus 19 Fragen, die unterschiedliche Aspekte des PJ bewerten sollen sowie einem Freitextanteil.

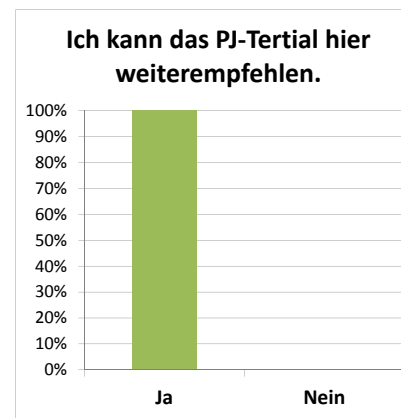
Im nachfolgendem Diagramm werden die Daten wie folgt dargestellt:

- Mittelwerte der Inneren Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Innerer Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte der Chirurgischen Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Chirurgischen Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte des Wahlfachs der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Wahlfächer aller Kliniken

Bei kleinen N-Zahlen werden die Evaluationsergebnisse gesammelt und ab N=2 gebündelt veröffentlicht.



- ◆ Mittelwert Abteilung der Klinik
- Mittelwert aller Wahlfächer



N= 4

	Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...	Mir hat besonders gut gefallen	Mir hat nicht so gut gefallen ...	Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:
Student 1	-	eigenständiges Arbeiten; sehr viel Lehre! Hausbesuche	wenige Arbeitsräume, wenn viele Studenten da sind	-
Student 2	gute Betreuung bei Dr. Zauzig; eigenständiges Arbeiten mit anschließender betreuter Nachuntersuchung und Besprechung; nettes Praxisteam	bei Dr. Zauzig: eigenständiges Voruntersuchen mit anschließender Besprechung. Viele US-Untersuchungen	Zum Teil bis zu 4 Studenten gleichzeitig. N.N. war an manchen Tagen deswegen gestresst und unfreundlich. Max. 2 Studenten wäre ideal	nur 2 Studenten gleichzeitig betreuen
Student 3	-	viele Patienten untersucht	-	-
Student 4	alles	-	-	-